Begründung:

Auf der Grundlage des Beschlusses des Kreistages vom 09.12.2015 zur BV/422/2015 wurde die Stelle der/des 3. Beigeordneten öffentlich und überregional ausgeschrieben.

Gemäß Ausschreibungstext endete die Frist für die Einreichung der Unterlagen zur Bewerbung als 3. Beigeordnete/r am 17.01.2016.

Es sind fristgemäß 7 Bewerbungen für die Stelle der/des 3. Beigeordneten des Landkreises Uckermark eingegangen.

Den Mitgliedern des Kreistages wurde die Möglichkeit eröffnet, im Zeitraum vom 25.01.2016 bis zum 05.02.2016 während der Zeiten, zu denen die Kreisverwaltung für den Besucherverkehr geöffnet ist oder nach Absprache im Büro des Landrates oder einer von ihm bestimmten Stelle Einsicht in die Bewerbungsunterlagen zu nehmen.

Nach Sichtung der Bewerbungsunterlagen habe ich anhand der Erkenntnisse, die nach den Kriterien Eignung, Befähigung und fachliche Leistung gewonnen worden sind, eine Rangfolge der Bewerber ermittelt (s. Anlage). Dabei wurden die Anforderungen laut Ausschreibungstext "mehrjährige einschlägige Berufserfahrung", "langjährige Führungserfahrung", "betriebswirtschaftliche Kenntnisse" und "Erfahrungen im Umgang mit Politik, Medien und Verwaltung" zugrunde gelegt.

Ich schlage aus den nachfolgend genannten Gründen vor, Herrn Karsten Stornowski zum 3. Beigeordneten des Landkreises Uckermark zu wählen.

Herr Stornowski ist 56 Jahre alt und wohnt in Warnitz.

Nach seiner Berufsausbildung zum BMSR-Techniker mit Abitur absolvierte Herr Stornowski ein Studium an der Ingenieurhochschule Berlin-Wartenberg in der Fachrichtung Mechanisierung der Tierproduktion, welches er 1984 als Diplomingenieur abschloss.

Von 1986 bis 1992 war Herr Stornowski beim Rat des Kreises Angermünde bzw. in Rechtsnachfolge bei der Kreisverwaltung Angermünde tätig, zunächst als Sektorenleiter für Landbau und Melioration, später als Mitarbeiter für Wasserwirtschaft und ab 1989 als Ratsmitglied für Umweltschutz, Wasserwirtschaft und Erholungswesen. Von 1990 bis 1992 leitete Herr Stornowski das Umweltamt der Kreisverwaltung Angermünde. In dieser Zeit absolvierte er auch den Angestelltenlehrgang I. Im Jahr 1992 wechselte Herr Stornowski zum Wasser- und Bodenverband „Welse“, wo er bis heute als Geschäftsführer tätig ist.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass Herr Stornowski aufgrund seines Werdeganges über umfangreiche einschlägige Berufserfahrung, langjährige Führungserfahrung, weit reichende betriebswirtschaftliche Kenntnisse sowie umfassende Erfahrungen im Umgang mit Politik, Medien und Verwaltung verfügt.

Aus dem vorhandenen Bewerberkreis erfüllt Herr Stornowski alle Auswahlkriterien als Einziger in vollem Umfang.

Im Vergleich zu dem zweitplatzierten Mitbewerber verfügt Herr Stornowski über umfänglichere einschlägige Berufserfahrung, sowohl in zeitlicher als auch in fachlicher Hinsicht. Auch die Führungserfahrung von Herrn Stornowski ist im Vergleich zu der Führungserfahrung des zweitplatzierten Mitbewerber als umfassender zu bewerten. Bei allen anderen Bewerbern/Bewerbinnen ist mindestens 1 Bewertungskriterium als nicht erfüllt einzustufen.

Die Ernennung von Herrn Stornowski soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt erfolgen.

Anlagenverzeichnis:

Anlage - Rangfolge zur Wahl 3. Beigeordneter